

BANKEN UND BAUEN

Die Finanzierung von Immobilienprojekten und Bauleistungen sowie die Sicherung der gegenseitigen Ansprüche

- Welche Sicherheiten können rechtswirksam vereinbart werden?
- Welchen Umfang haben MaBV-Sicherheiten?
- Welches Schicksal haben Sicherheiten in der Insolvenz?
- Welche Alternativen zu Bauprozessen gibt es?
- Wie wirken sich die sogenannten Basel II-Kriterien auf die Finanzierung von Bauvorhaben bei Investor und Bauunternehmen aus?
- Wie muss entsprechend dieser Kriterien bilanziert werden?

Diese Veranstaltung wendet sich an:

- Architekten, Ingenieure und Projektsteuerer
- Bauunternehmen
- Bauträger, Immobilienfonds, Banken
- Vertreter von privaten und öffentlichen Bauherrn
- Richter und Sachverständige

4. BERLIN-BRANDENBURGER BAURECHTSTAG

Der Verein

Das Baurecht gewinnt für alle am Bau Beteiligten zunehmend an Bedeutung. Schon längst sind Kenntnisse der VOB/B und der rechtlichen Anspruchsgrundlagen auch für jeden Bauingenieur, Architekten oder Investor unerlässlich. Tatsächlich aber haben die Beteiligten aufgrund ihrer unterschiedlichen Ausbildung und Tätigkeitsbereiche nur allzu oft ein abweichendes bis gegensätzliches Verständnis von Baurecht.

Hier setzt der Berlin-Brandenburger Baurechtstag e. V. an. Der Verein, am 4. April 2001 gegründet, wird von namhaften Personen aus unterschiedlichen Bereichen des Baurechts getragen. Ziel ist es, das Verständnis des Baurechts zu fördern. Dabei sollen wichtige baurechtliche Inhalte unter besonderer Berücksichtigung bautechnischer und baubetrieblicher Abläufe praxisnah und verständlich vermittelt werden. Hierzu führt der Berlin-Brandenburger Baurechtstag e. V. ein- bis zweimal im Jahr Fachveranstaltungen durch.

Dem interdisziplinären Austausch von Informationen dienen dabei neben einzelnen Fachvorträgen auch die

Diskussionen auf dem Podium und mit den Veranstaltungsteilnehmern. Nicht zuletzt durch die Einbeziehung von Behörden und Gerichten soll sich der Berlin-Brandenburger Baurechtstag e. V. als ein neues Forum für das Baurecht etablieren. Dieses Konzept konnte bei den vorangegangenen Baurechtstagen schon sehr erfolgreich umgesetzt werden.

Zu den Gründungsmitgliedern zählen:

Joachim Crewett (Magistratsdirektor a.D., Rechtsanwalt), Prof. Horst Franke (Rechtsanwalt), Dipl.-Ing. Bernhard Freund (Sachverständiger für Architektenleistungen und Honorare), Ralf Kemper (Rechtsanwalt, Schatzmeister), Prof. Dr.-Ing. Bernd Kochendörfer (Technische Universität Berlin), Prof. Dr. Dipl.-Ing. Peter Kolbe (FHTW Berlin), Dr. Dieter Stassen (Rechtsanwalt, Vorsitzender), Siegfried Steinmeyer (Vorsitzender Richter am Kammergericht a.D.), Prof. Dr. Ulrich Werner (Rechtsanwalt), Axel Wunschel (Geschäftsführer des Bauindustrieverbandes Berlin-Brandenburg e. V., Mitglied des Vorstandes), Christian Zanner (Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstandes).

Die Referenten und Podiumsteilnehmer

Dirk Brandes	Direktor Immobilienfinanzierung der IKB Deutsche Industriebank AG
Dr. Christian Burmester	Leiter des Bereichs Kreditrisiko und Portfoliosteuerung in der Bankgesellschaft Berlin AG
Dipl.-oec. Alexander Gottschald	Kaufmännischer Regionalleiter der Bilfinger + Berger AG, Hochbau Region Nord
Dipl.-Kfm. Christoph Hillebrandt	Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Köln
Dr. Ulf Laub	Geschäftsführer der OPTIMA Aegidius Gruppe
Lothar Lipek	Abteilungsleiter Geschäftsbereich Firmenkunden der Landesbank Berlin
Senator a. D. Walter Rasch	Gesellschafter der HPE Development GmbH und Vorsitzender des Vorstandes Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Berlin/Brandenburg e.V.
Claus Schmitz	Rechtsanwalt in München, Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen, u.a. „Die Bauinsolvenz“ (2. Aufl. 2001)
Dr. Dieter Stassen	Rechtsanwalt und Notar in der Kanzlei Hecker, Werner, Himmelreich & Nacken in Berlin, Lehrbeauftragter für Baurecht an der FH Potsdam
Alfons Schulze-Hagen	Rechtsanwalt in Mannheim, Herausgeber der Zeitschrift „IBR“ und des „ibr-online“-Dienstes
Prof. Dr. Ulrich Werner	Rechtsanwalt in der Kanzlei Hecker, Werner, Himmelreich & Nacken in Köln, Honorarprofessor TH Aachen.
Axel Wunschel	Rechtsanwalt, Hauptgeschäftsführer Bauindustrieverband Berlin-Brandenburg e.V.

4. BERLIN-BRANDENBURGER BAURECHTSTAG

Das Programm

- 9.30** Begrüßung
- 9.35** Sicherheiten im Bauvertrag im Lichte der neuesten Rechtsprechung
- Vertragserfüllungsbürgschaft
 - Gewährleistungsbürgschaft
 - Insbesondere: Bürgschaften auf erstes Anfordern
 - § 648 a BGB-Bürgschaften
- RA Alfons Schulze-Hagen*
- 10.15** Sicherheiten bei der Immobilienfinanzierung einschließlich MaBV-Bürgschaften
- Sicherheiten des Bauherrn gegenüber Banken und Auftragnehmern
 - Besondere Finanzierungsmodelle
 - Neueste Rechtsprechung zu Bürgschaften nach § 7 MaBV
- RAuN Dr. Dieter Stassen*
- 10.45** Kurze Pause
- 11.00** Sicherung von Forderungen vor und in der Insolvenz
- Bürgschaften (vertragliche Abreden/§ 648 a BGB)
 - Abtretung von Forderungen
 - Bauhandwerkersicherungshypothek (§ 648 BGB)
 - Gegensteuerung durch den Insolvenzverwalter (Insolvenzanfechtung/§ 88 InsO)
- RA Claus Schmitz*
- 11.30** Podiumsdiskussion mit den Referenten und Alexander Gottschald und Walter Rasch
- Moderation: RA Prof. Ulrich Werner*
- 12.30** Mittagspause
- 13.30** Basel II
- Regelungsinhalte im Detail
 - Auswirkungen für die Baubranche
- Dr. Christian Burmester
Lothar Lipek*
- 14.15** Immobilienfinanzierung im Lichte von Basel II
- Dirk Brandes*
- 14.30** Bilanzierung nach Basel II
- Dipl.-Kfm. Christoph Hillebrandt*
- 14.50** Kurze Pause
- 15.00** Podiumsdiskussion mit den Referenten und Dr. Ulf Laub
- Moderation: RA Axel Wunsch*

4. BERLIN-BRANDENBURGER BAURECHTSTAG

29.11.2002

Termin Freitag, 29. November 2002, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsort Deutsches Architektur Zentrum, Scharoun-Saal
Köpenicker Straße 48/49, 10179 Berlin-Mitte

Tagungsbeitrag 180 € zzgl. 16 % Mehrwertsteuer pro Person
150 € zzgl. 16 % Mehrwertsteuer für Mitglieder
Im Tagungsbeitrag inbegriffen sind Getränke und das Mittagessen.
Für Richter und Behördenvertreter (höchstens 2 Vertreter je Behörde)
ist der Eintritt frei, wir bitten um vorherige Anmeldung.

Lageplan



Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das untenstehende Formular. Die Anmeldung kann bis 7 Tage vor Veranstaltung schriftlich storniert werden. Bei späteren Stornierungen ist der hälftige Tagungsbeitrag zu entrichten.

Anmeldeschluss ist der 22. Nov. 2002

Anmeldeformular

Telefax: (030) 315 20 56

Namen der Teilnehmer

Rechnungsanschrift

- Tagungsbeitrag 180 € zzgl. 16 % MwSt. pro Person
- Mitglied 150 € zzgl. 16 % MwSt. pro Person
- Behördenvertreter/Richter frei

Datum/Unterschrift